



**«Tatort – Schattenkinder»**

**13. März, 20.05 Uhr, SRF 1**



## «Tatort» – Schattenkinder»

Mit: Anna Pieri Zuercher, Carol Schuler, Rachel Braunschweig, Aarons Arens, Peter Jecklin, Igor Kovač, Sarah Hostettler, Zoë Valks, Vincent Furrer, Imanuel Humm, Marcus Mislin, Fabian Krüger, Annette Wunsch, Saladin Dellers und vielen anderen.

**Ausstrahlung: 13. März 2022, 20.05 Uhr, SRF 1**

# Inhaltsverzeichnis

Synopsis.....	4
Besetzung.....	6
Stab.....	7
Kontakt für Medienschaffende.....	8

## Synopsis

### «Tatort – Schattenkinder»

**Der bizarre Tod eines jungen Mannes führt die Zürcher Polizei in eine Künstlerkommune um die charismatische Kyomi. Wer ihr folgt, tut das mit totaler Hingabe. Das fasziniert Tessa Ott und macht Isabelle Grandjean skeptisch: Wenn sie nicht aufpassen, spielt die blitzgescheite Künstlerin mit der Polizei Katz und Maus.**

In einer verlassenen Fabrikhalle stösst Schönheitschirurg Beat Gessner auf die dick in Plastik eingepackte Leiche seines Sohnes Max. Der mutmassliche Täter präsentiert sein Opfer wie eine Kunstinstallation – einen riesigen Schmetterlingskokon. Tessa Ott und Isabelle Grandjean stellen fest, dass die Leiche nicht nur das Gesicht, sondern auch die Hornhaut tätowiert hat – der Tote hat pechschwarze Augen. Der erschütterte Vater berichtet, dass sein Sohn den Kontakt zu ihm abgebrochen hat. Seine Erklärung, wieso das so ist, macht die Kommissarinnen misstrauisch. Was hat Gessner mit dem Tod seines Sohnes zu tun?

Erste Ermittlungen führen die Kommissarinnen zu einer sektenhaften Künstlerkommune, die von der charismatischen Kyomi geleitet wird. Ihre 'Jünger' gleichen dem verstorbenen Max aufs Haar: Kahlgeschoren, Tattoos auf Gesicht und Hornhaut – ein unglaublich schmerzhafter Prozess, der aber für die lebenden «Kunstobjekte» wichtig ist. Isabelle hält die Mitglieder des Künstlerkollektivs für Spinner: Was haben die jungen Menschen bloss erlebt, dass sie sich so verstümmeln?

Eine zweite Spur führt zu Kyomis Galeristen Bruno Escher. Dieser scheint keine Skrupel zu kennen, um seine Starkünstlerin zu pushen. Aus dem Tod von «Kunstobjekt» Max kann Escher jetzt Kapital schlagen. War das für Escher Grund genug, um Max zu ermorden?

Während Grandjean den skrupellosen Galeristen in die Mangel nimmt, beschäftigt sich Ott mit Kyomis Wesen und Philosophie: Die Künstlerin und ihre «Kunstobjekte» tragen ihren Schmerz und ihre Vergangenheit sichtbar nach aussen und suchen damit die Konfrontation. Hatte das für Max tödliche Folgen? Isabelle Grandjean beobachtet Tessa Ott's Faszination mit grosser Sorge: Wenn Tessa nicht aufpasst, wird sie von der Künstlerin instrumentalisiert. Und dann wird die blitzgescheite Kyomi mit der Polizei Katz und Maus spielen.



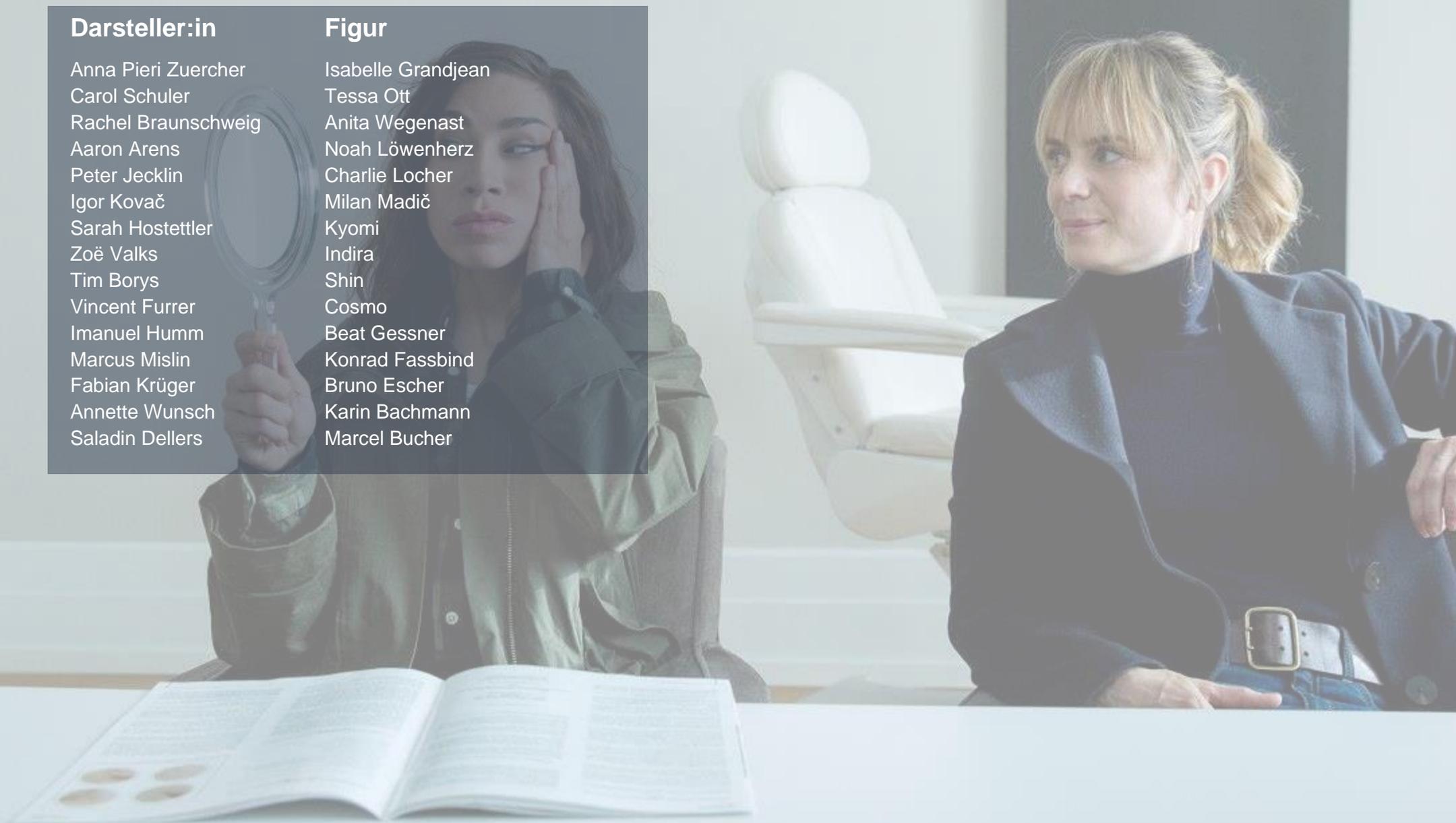
## Besetzung

### Darsteller:in

Anna Pieri Zuercher  
Carol Schuler  
Rachel Braunschweig  
Aaron Arens  
Peter Jecklin  
Igor Kovač  
Sarah Hostettler  
Zoë Valks  
Tim Borys  
Vincent Furrer  
Immanuel Humm  
Marcus Mislin  
Fabian Krüger  
Annette Wunsch  
Saladin Dellers

### Figur

Isabelle Grandjean  
Tessa Ott  
Anita Wegenast  
Noah Löwenherz  
Charlie Locher  
Milan Madič  
Kyomi  
Indira  
Shin  
Cosmo  
Beat Gessner  
Konrad Fassbind  
Bruno Escher  
Karin Bachmann  
Marcel Bucher



## Stab

Regie	Christine Repond
Redaktion	Urs Fitze (SRF) Gabriella de Gara (SRF) Fabienne Andreoli (SRF) Birgit Titze (ARD Degeto)
Produktion	Ivan Madeo (Contrast Film) Stefan Eichenberger (Contrast Film)
Drehbuch	Stefanie Veith Nina Vukovic
Kamera	Simon Guy Fässler
Schnitt	Ulrike Tortora
Musik	Marcel Vaid
Szenenbild	Urs Beuter
Kostüme	Linda Harper
Maske	Marc Hollenstein
Ton	Marco Teufen
Herstellungsleitung	Baptiste Planche (SRF)
Casting	Corinna Glaus und Nora Leibundgut



## Kontakt für Medienschaffende

Interviewwünsche mit Cast und Crew nimmt SRF Media Relations entgegen

Nadine Gliesche

Tel: +41 58 135 19 40

[nadine.gliesche@srf.ch](mailto:nadine.gliesche@srf.ch)

Ansprechperson für Pressebilder ist die Fotoagentur SRF

Tel.: +41 58 135 18 50

[fotoagentur@srf.ch](mailto:fotoagentur@srf.ch)

Die Pressemappe und die Pressebilder stehen für registrierte Medienschaffende unter [srf.ch/medien](http://srf.ch/medien) zum Download zur Verfügung. Die Veröffentlichung der Pressebilder mit Hinweis auf die TV-Ausstrahlung von «Tatort – Schattenkinder» ist honorarfrei und muss mit dem Quellenhinweis «Copyright: SRF/Sava Hlavacek» oder «Copyright: SRF Samuel Schalch» erfolgen.